

Bericht des Aufsichtsrates

Mitglieder des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2017

Name Funktion	Ausgeübter Beruf	Mitglied seit	Ernannt bis	Weitere Mandate in 2017
Stefan Goetz Vorsitzender	Geschäftsführer von Hellman & Friedman LLC, San Francisco, USA	04.09.2015	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> - Verisure Holding AB, Malmö, Schweden und weitere nahe-stehende Unternehmen in-nerhalb der Beteiligungsstruktur von Securitas Direct AB, Malmö, Schweden (Mitglied des Vorstandes); - Asa GP GmbH, Düsseldorf, Germany (Geschäftsführer); - Evergood 1 ApS, Kopenha-gen, Dänemark, und weitere nahestehende Unternehmen innerhalb der Beteiligungs-struktur der Nets A/S Gruppe, Ballrup, Dänemark (Mitglied des Vorstandes);
Patrick Healy Stellvertretender Vorsitzender	Geschäftsführer (Stell- vertretender CEO) von Hellman & Friedman LLC, San Francisco, USA	04.09.2015	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> - TeamSystem Holding S.p.A., Pesaro, Italien und weitere nahestehende Unternehmen innerhalb der Beteiligungs-struktur von TeamSystem S.p.A., Pesaro, Italien (Mit-glied des Aufsichtsrates); - Verisure Holding AB, Malmö, Schweden und weitere nahe-stehende Unternehmen in-nerhalb der Beteiligungs-struktur von Securitas Direct AB, Malmö, Schweden (Mit-glied des Aufsichtsrates);
Blake Kleinman Aufsichtsrats- mitglied	Geschäftsführer von Hellman & Friedman LLC, San Francisco, USA	04.09.2015	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> - Asa GP GmbH, Düsseldorf, Deutschland (Geschäftsfüh- rer); - H&F Sensor EquityCo Lim- ited, London, UK; - Barolo Midco S.p.A., Pesaro, Italien und weitere Unter- nehmen innerhalb der Betei- ligungsstruktur von TeamSystem S.p.A., Pesaro,

Name Funktion	Ausgeübter Beruf	Mitglied seit	Ernannt bis	Weitere Mandate in 2017
				<p>Italien (Mitglied des Aufsichtsrates);</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allfunds Bank S.A.U., Madrid, Spanien und weitere Unternehmen innerhalb der Beteiligungsstruktur von Allfunds Bank S.A.U., Madrid, Spanien (Präsident des Verwaltungsrats);
Thorsten Langheim Aufsichtsrats- mitglied	Senior Vice President Group Corporate Development of Deutsche Telekom AG, Bonn, Deutschland	04.09.2015	zum 31.10.2017 ausgeschieden	<ul style="list-style-type: none"> - T-Mobile US, Inc., Bellevue, USA (Mitglied des Aufsichtsrates); - T-Systems International GmbH, Frankfurt am Main, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates); - Deutsche Telekom Strategic Investments GmbH, Bonn, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates); - Deutsche Telekom Venture Funds GmbH, Bonn, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates); - Deutsche Telekom Capital Partners Management GmbH, Hamburg, Deutschland (Vorsitzender des Investment Committee); - Stiftung Deutsche Sporthilfe, Frankfurt, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates); - Deutsche Funkturm GmbH, Münster, Germany (Vorsitzender des Aufsichtsrates);
Alexander Graf Matuschka von Greiffenclau Aufsichtsrats- mitglied	Group Chief Performance Officer of VimpelCom Limited, Amsterdam, Niederlande	04.09.2015 bis 23.01.2017	zum 23.01.2017 ausgeschieden	<ul style="list-style-type: none"> - Pakistan Mobile Communications Limited, Islamabad, Pakistan (Mitglied der Geschäftsführung); - VIP-CKH Luxembourg S.à r.l., Luxemburg, Luxemburg (Mitglied der Geschäftsführung)

Name Funktion	Ausübter Beruf	Mitglied seit	Ernannt bis	Weitere Mandate in 2017
Robert D. Reid Aufsichtsrats- mitglied	Mitglied der Ge- schäftsführung The Blackstone Group New York, USA	04.09.2015	zum 19.04.2017 ausgeschie- den	- Intelenet Global Services Pri- vate Limited, Mumbai, Indien (Mitglied des Vorstandes);
David Roche Aufsichtsrats- mitglied	Vorstandsvorsitzen- der der goHenry Li- mited, Lymington, UK	04.09.2015	HV 2020	- Guestline Ltd., Shrewsbury, UK (Mitglied der Geschäfts- führung); - The Roomstudio Ltd., Stan- more, UK (Mitglied der Ge- schäftsführung, bis Februar 2018);
Peter Schwarzen- bauer Aufsichtsrats- mitglied	Mitglied des Vor- stands der BMW AG; Mün- chen, Deutschland	08.06.2017	HV 2020	- Rolls-Royce Motor Cars Li- mited, Chichester, UK (Mit- glied der Geschäftsführung);
Dr. Liliana Solomon Aufsichtsrats- mitglied	Mitglied der Ge- schäftsleitung (CFO) der Arqiva Broadcast Ltd., Winchester, UK	04.09.2015	HV 2020	- Metro AG, Düsseldorf, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrats)
Vicente Vento Bosch Aufsichtsrats- mitglied	Chief Executive Officer, Geschäftsführer der Deutsche Telekom Capital Partners Ma- nagement GmbH, Hamburg, Deutsch- land	04.09.2015	zum 31.10.2017 ausgeschie- den	- Deutsche Telekom Strategic Investments GmbH, Bonn, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrates); - Deutsche Telekom Venture Funds GmbH, Bonn, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrates); - Deutsche Telekom Capital Partners Fund GmbH, Ham- burg, Deutschland (Ge- schäftsführer); - Deutsche Telekom Capital Partners Management GmbH, Hamburg, Deutsch- land (Mitglied des Investiti- onsausschusses / Beirat) - Strato AG, Berlin, Deutsch- land (Vorsitzender des Auf- sichtsrates); - Telekom Innovation Pool GmbH, Bonn, Deutschland (Mitglied des Beirates); - Ströer Management SE, Düs- seldorf, Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates);

Name Funktion	Ausgeübter Beruf	Mitglied seit	Ernannt bis	Weitere Mandate in 2017
				<ul style="list-style-type: none"> - Ströer SE & Co. KGaA, Köln Deutschland (Mitglied des Aufsichtsrates); - eValue 2nd Fund GmbH, Berlin, Deutschland (Mitglied des Beirates);
Michael Zahn Aufsichtsrats- mitglied	Chief Executive Officer, Deutsche Wohnen AG, Berlin, Deutschland	08.06.2017	HV 2020	<ul style="list-style-type: none"> - GSW Immobilien AG, Berlin, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrats); - TLG Immobilien AG, Berlin, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrats); - WCM Beteiligungs- und Grundbesitz-AG, Frankfurt, Deutschland (Vorsitzender des Aufsichtsrats, von November 2017 bis Februar 2018); - G+D Gesellschaft für Energiemanagement mbH, Magdeburg, Deutschland (Vorsitzender des Beirats); - Funk Schadensmanagement GmbH, Berlin, Deutschland (Vorsitzender des Beirats); - DZ Bank AG, Frankfurt, Deutschland (Mitglied des Beirats); - Füchse Berlin Handball GmbH, Berlin, Deutschland (Mitglied des Beirats); - GETEC Wärme & Effizienz GmbH, Magdeburg, Deutschland (Mitglied des Immobilienbeirats);

Ausschüsse des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2017

Präsidialausschuss (Executive Committee)

Name	Position
Stefan Goetz	Vorsitzender
Patrick Healy	Mitglied
Alexander Graf Matuschka von Greiffenclau (bis 23. Januar 2017)	Mitglied
Vicente Vento Bosch (bis 31. Oktober 2017)	Mitglied
David Roche (seit 29. November 2017)	Mitglied

Prüfungsausschuss (Audit Committee)

Name	Position
Dr. Liliana Solomon	Vorsitzende
Blake Kleinman	Mitglied
Robert D. Reid (bis 19. April 2017)	Mitglied
Vicente Vento Bosch (bis 31. Oktober 2017)	Mitglied
Michael Zahn (seit 29. November 2017)	Mitglied

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Scout24 Gruppe hat ihre gute Entwicklung im Geschäftsjahr 2017 fortgesetzt und die gesteckten Umsatz- und Ertragsziele erneut erreicht. Der Aufsichtsrat hat den Vorstand beim zielgerichteten Ausbau des Geschäfts beratend begleitet und unterstützt. Der nachfolgende Bericht informiert über die Arbeit des Aufsichtsrates im Geschäftsjahr 2017.

Der Aufsichtsrat hat die Aufgaben und Pflichten gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat und Vorstand uneingeschränkt wahrgenommen. Im Geschäftsjahr 2017 fanden insgesamt vier ordentliche Sitzungen des Aufsichtsrates statt. Bei der Aufsichtsratssitzung am 23. März 2017 waren zwei Aufsichtsratsmitglieder entschuldigt abwesend, bei der Aufsichtsratssitzung am 7. Juni 2017 ein Aufsichtsratsmitglied. Bei der Sitzung am 27. September 2017 fehlten drei Mitglieder entschuldigt, am 29. November 2017 fehlten zwei Mitglieder entschuldigt. Zwei Mitglieder des Aufsichtsrats haben bei mindestens der Hälfte der für dieses Mitglied relevanten Sitzungen des Aufsichtsrates gefehlt.

Name	Teilnahmen Aufsichtsratssitzungen	Bemerkungen
Stefan Goetz	4	
Patrick Healy	2	
Blake Kleinman	4	
Thorsten Langheim	-	Bis 31. Oktober 2017 Mitglied des Aufsichtsrats
Alexander Graf Matuschka von Greiffenclau	-	Bis 23. Januar 2017 Mitglied des Aufsichtsrats
Robert D. Reid	-	Bis 19. April 2017 Mitglied des Aufsichtsrats
David Roche	4	
Peter Schwarzenbauer	-	Seit 8. Juni 2017 Mitglied des Aufsichtsrats
Dr. Liliana Solomon	4	
Vicente Vento Bosch	3	Bis 31. Oktober 2017 Mitglied des Aufsichtsrats
Michael Zahn	1	Seit 8. Juni 2017 Mitglied des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat hat den Vorstand bei der Geschäftsführung kontinuierlich überwacht und bei allen für das Unternehmen wichtigen Belangen beraten. Dabei konnte sich der Aufsichtsrat stets von der Recht- und Ordnungsmäßigkeit, der Zweckmäßigkeit und der Wirtschaftlichkeit der Unternehmensführung überzeugen.

Zusammenwirken von Aufsichtsrat und Vorstand

Der Vorstand hat den Aufsichtsrat regelmäßig, zeitnah und umfassend in Form von ausführlichen, schriftlich und mündlich erstatteten Berichten über alle für die Gesellschaft und den Konzern wesentlichen Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, der Risikoentwicklung und der Compliance informiert und ist damit im relevanten Zeitraum seinen Berichtspflichten gegenüber dem Aufsichtsrat vollumfänglich nachgekommen. Der Aufsichtsrat und seine Ausschüsse wurden dabei in alle wichtigen Geschäftsvorgänge und Entscheidungen von grundlegender Bedeutung für das Unternehmen einbezogen.

Dabei hatten die Aufsichtsratsmitglieder im Vorfeld der Sitzungen stets ausreichend Zeit, sich mit den vorgelegten Informationen des Vorstandes kritisch auseinanderzusetzen und eigene Ansichten einzubringen. Im Rahmen der Sitzungen wurden die Informationen ausführlich mit dem Vorstand diskutiert und auf ihre Plausibilität hin geprüft. Zu einzelnen Geschäftsvorgängen hat der Aufsichtsrat seine Zustimmung erteilt, soweit dies nach Gesetz, Satzung oder Geschäftsordnung für den Aufsichtsrat oder Vorstand erforderlich war. Die Zusammenarbeit mit dem Vorstand war in jeder Hinsicht geprägt von verantwortungsvollem und zielgerichtetem Handeln.

Auch außerhalb der Sitzungen befanden sich die Aufsichtsratsmitglieder, insbesondere der Aufsichtsratsvorsitzende sowie der/die Vorsitzende des Präsidialausschusses und des Prüfungsausschusses, in regelmäßigem Austausch sowohl untereinander als auch mit dem Vorstand. Dabei wurden insbesondere Fragen der Strategie, der Planung, der Geschäftsentwicklung, der Risikolage, des Risikomanagements, der Corporate Governance und der Compliance des Unternehmens beraten. Über wesentliche Erkenntnisse wurden die anderen Aufsichtsratsmitglieder spätestens in den nächsten Plenums- bzw. Ausschusssitzungen informiert.

Interessenkonflikte im Aufsichtsrat sind im Berichtszeitraum nicht aufgetreten.

Schwerpunkte der Beratung im Aufsichtsratsplenum

In der Sitzung am 23. März 2017 hat sich der Aufsichtsrat mit dem Budget und den aktuellen Geschäftszahlen für das Jahr 2017 befasst. Außerdem billigte der Aufsichtsrat den Jahresabschluss 2016 der Scout24 AG sowie den Konzernabschluss 2016 und entschied über die Gewinnverwendung. Der Aufsichtsrat fasste weiterhin Beschluss über die Tagesordnung und seine Beschlussvorschläge für die ordentliche Hauptversammlung 2017. Ebenso wurde die Entsprechenserklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex besprochen und in welchen Punkten Abweichungen vom Deutschen Corporate Governance Kodex erklärt werden müssen. Über diese Entsprechenserklärung fasste der Aufsichtsrat Beschluss.

In der Sitzung am 7. Juni 2017 hat sich der Aufsichtsrat mit der generellen Geschäftsentwicklung in der Scout24-Gruppe beschäftigt. Außerdem wurde dem Aufsichtsrat ein Überblick über die Tätigkeiten des Prüfungsausschusses von der Vorsitzenden des Ausschusses gegeben.

In der Sitzung vom 27. September 2017 erstattete der Vorsitzende des Präsidialausschusses Bericht über die Tätigkeiten des Ausschusses. Ferner wurden der finanzielle Ausblick für das aktuelle und das kommende Geschäftsjahr diskutiert und die Entwicklung der einzelnen Geschäftssegmente präsentiert und besprochen.

In der Sitzung vom 29. November 2017 hat der Aufsichtsrat ausführlich gemeinsam mit dem Management über die finanzielle Situation der Scout24 AG und des Konzerns beraten und die Geschäftsentwicklung der einzelnen Segmente ausführlich mit dem Management erörtert. Außerdem hat der Aufsichtsrat das Budget für das Geschäftsjahr 2018 diskutiert. Schließlich wurde dem Aufsichtsrat das Konzept einer partiellen Refinanzierung zur weiteren Optimierung der Zinsbelastung der Scout24-Gruppe vorgestellt.

Ausschüsse

Um seine Arbeit effizient wahrzunehmen, hat der Aufsichtsrat derzeit insgesamt zwei Ausschüsse gebildet, einen Präsidialausschuss (Executive Committee), der auch die Funktion des Nominierungs- und Vergütungsausschusses erfüllt, und einen Prüfungsausschuss (Audit Committee). Diese bereiten Beschlüsse des Aufsichtsrates vor, sowie Themen, die im Plenum zu behandeln sind. Darüber hinaus sind Entscheidungsbefugnisse des Aufsichtsrates auf Ausschüsse übertragen worden, soweit dies gesetzlich zulässig ist. Die Ausschussvorsitzenden berichten dem Aufsichtsrat über die Arbeit der Ausschüsse jeweils in der anschließenden Sitzung.

Der Prüfungsausschuss befasst sich insbesondere mit der Überwachung der Rechnungslegung, des Rechnungslegungsprozesses, der Wirksamkeit des internen Kontrollsystems, des Risikomanagementsystems, des internen Revisionssystems, der Abschlussprüfung sowie der Compliance. Der Prüfungsausschuss legt dem Aufsichtsrat eine begründete Empfehlung für die Wahl des Abschlussprüfers vor. Er überwacht die Unabhängigkeit des Abschlussprüfers und befasst sich mit den vom Abschlussprüfer zusätzlich erbrachten Leistungen, der Erteilung des Prüfungsauftrags an den Abschlussprüfer, der Bestimmung von Prüfungsschwerpunkten und der Honorarvereinbarung.

Nach dem Aktiengesetz (§§ 107 Abs. 4, 100 Abs. 5 AktG) muss dem Prüfungsausschuss mindestens ein Mitglied des Aufsichtsrates angehören, das über Sachverstand auf den Gebieten der Rechnungslegung oder Abschlussprüfung verfügt. Die Vorsitzende des Prüfungsausschusses, Dr. Liliana Solomon, verfügt über diese gesetzlichen Voraussetzungen und verfügt zusätzlich über besondere Kenntnisse in den Bereichen Financial Planning und Controlling. Dr. Liliana Solomon erfüllt ferner die weiteren Kriterien von Ziff. 5.3.2 Absatz 3 des Deutschen Corporate Governance Kodex, wonach der Vorsitzende des Prüfungsausschusses unabhängig und kein ehemaliges Vorstandsmitglied sein soll, dessen Bestellung vor weniger als zwei Jahre endete. Dem Prüfungsausschuss gehörten neben der Vorsitzenden die weiteren Aufsichtsratsmitglieder Blake Kleinman, Robert D. Reid (bis 19. April 2017), Vicente Vento Bosch (bis 31. Oktober 2017) sowie Michael Zahn (seit 29. November 2017) an.

Im Jahr 2017 tagte der Prüfungsausschuss in insgesamt zwei Präsenzsitzungen und zwei Telefonkonferenzen. Dabei waren jeweils alle zur Beschlussfähigkeit erforderlichen Ausschussmitglieder anwesend. Themenschwerpunkte der Beratungen im Prüfungsausschuss waren insbesondere:

- Der Gewinnverwendungsvorschlag
- Die Internal Audits
- Das Risiko Management und der Compliance Report
- IT Security und Datenschutz

Der Präsidialausschuss befasst sich mit der Vorbereitung der Sitzungen des Aufsichtsrates und der Erledigung laufender Angelegenheiten zwischen den Sitzungen.

Er hat insbesondere den Auftrag, die Entscheidungen des Aufsichtsrates im Bereich der Corporate Governance und im Zusammenhang mit Vorlagen für beabsichtigte Bestellungen oder Abberufungen sowie - in seiner Funktion als Vergütungsausschuss - die Vergütung von Vorstandsmitgliedern vorzubereiten. In seiner Funktion als Nominierungsausschuss schlägt der Präsidialausschuss dem Aufsichtsrat für dessen Wahlvorschläge an die Hauptversammlung geeignete Kandidaten vor.

Der Vorsitzende des Präsidialausschusses ist Stefan Goetz. Dem Ausschuss gehörten im Geschäftsjahr 2017 neben dem Vorsitzenden die weiteren Aufsichtsratsmitglieder Vicente Vento Bosch (bis 31. Oktober 2017), Patrick Healy, Alexander Graf Matuschka von Greiffenclau (bis 23. Januar 2017) und David Roche (seit 29. November 2017) an.

Im Jahr 2017 fanden zwei Sitzungen des Präsidialausschusses statt. Dabei waren jeweils alle zur Beschlussfähigkeit erforderlichen Ausschussmitglieder anwesend. Wesentliche Themen der Beratungen waren:

- Die Vergütung des Vorstands

- Die Vergütung des Managements
- Die Nachbesetzung der ausgeschiedenen Aufsichtsrats- und Präsidialausschussmitglieder

Corporate Governance und Entsprechenserklärung

Der Aufsichtsrat hat in seiner Sitzung vom 23. März 2017 ausführlich über die Corporate Governance der Gesellschaft beraten. Er hat sich dabei auch mit der Befolgung des deutschen Corporate Governance Kodex beschäftigt und die aktuelle Entsprechenserklärung verabschiedet. Ihr vollständiger Wortlaut ist auf der Unternehmenswebsite unter Investor-Relations/Corporate-Governance (www.scout24.com/PortalData/2/Resources/ir/Entsprechenserklaerung_DCGK_de_aktuell.pdf) veröffentlicht.

Bei der künftigen eigenen Besetzung von Gremien und Leitungsfunktionen entsprechen der Vorstand und der Aufsichtsrat den Vorgaben des Deutschen Corporate Governance Kodex zu den Grundsätzen der Diversity. Die Organe legen dabei Wert auf die qualifizierte Beratung und Überwachung des Vorstandes durch den Aufsichtsrat.

Der Aufsichtsrat hat es sich zum Ziel gesetzt, Frauen bei seiner Zusammensetzung angemessen zu berücksichtigen. In seiner Sitzung am 4. September 2015 hat der Aufsichtsrat unter anderem seine Zielsetzung bestätigt, dass dem Aufsichtsrat mindestens eine Frau angehören soll, und eine Umsetzungsfrist bis zum 30. Juni 2017 festgelegt. Diese Zielvorgabe ist umgesetzt worden.

Für die erste Führungsebene unterhalb des Vorstandes hatte der Vorstand der Scout24 AG eine Zielgröße eines Frauenanteils von einem Viertel und eine Umsetzungsfrist bis zum Ablauf des 30. Juni 2017 beschlossen. Zum 30. Juni 2017 lag der Frauenanteil auf der ersten Führungsebene unterhalb des Vorstandes bei 0 % und erreichte damit noch nicht die Zielgröße von 25 %. Für die zweite Führungsebene unterhalb des Vorstandes hatte der Vorstand der Scout24 AG eine Zielgröße eines Frauenanteils von einem Fünftel und eine Umsetzungsfrist bis zum Ablauf des 30. Juni 2017 beschlossen. Zum 30. Juni 2017 betrug der Frauenanteil 15 % und lag damit leicht unterhalb der Zielgröße.

Zuletzt hat sich der Aufsichtsrat am 22. März 2018 mit der Corporate Governance innerhalb der Scout24 Gruppe beschäftigt.

Zusammensetzung von Vorstand und Aufsichtsrat

In der Zusammensetzung des Vorstands gab es im Geschäftsjahr 2017 keine Veränderung.

Das Aufsichtsratsmitglied Alexander Graf Matuschka von Greiffenclau hat sein Mandat mit Wirkung zum 23. Januar 2017 niedergelegt.

Das Aufsichtsratsmitglied Robert D. Reid schied am 19. April 2017 aus dem Aufsichtsrat aus.

Die Aufsichtsratsmitglieder Thorsten Langheim und Vicente Vento Bosch haben ihre Aufsichtsratsmandate mit Wirkung vom 31. Oktober 2017 niedergelegt.

Als Ersatz für die ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitglieder Alexander Graf Matuschka von Greiffenclau und Robert D. Reid hat die Hauptversammlung der Scout24 AG am 8. Juni 2017 die Herren Peter Schwarzenbauer und Michael Zahn als neue Mitglieder in den Aufsichtsrat gewählt.

Prüfung von Jahres- und Konzernabschluss

Entsprechend dem Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 8. Juni 2017 hat der Aufsichtsrat die KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft ("KPMG"), Berlin, mit der Prüfung des Jahres- und des Konzernabschlusses der Scout24 AG für das am 31. Dezember 2017 abgelaufene Geschäftsjahr beauftragt. Verantwortliche Prüfungspartner i.S. des § 319a Abs. 1 S. 4 sowie § 319a Abs. 2 S. 2 HGB sind Haiko Schmidt und Stefanie Jordan. KPMG hat den vom Vorstand nach den Regeln des HGB aufgestellten Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 und den Lagebericht der Scout24 AG, der mit dem Konzernlagebericht zusammengefasst ist, geprüft. KPMG AG erteilte einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Konzernabschluss der Scout24 AG für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2017 bis 31. Dezember 2017 und der Konzernlagebericht, der mit dem Lagebericht der Gesellschaft zusammengefasst ist, wurden gemäß § 315e HGB auf der Grundlage der internationalen Rechnungslegungsstandards IFRS aufgestellt, wie sie in der Europäischen Union anzuwenden sind. Sowohl der Konzernabschluss als auch der zusammengefasste Lagebericht erhielten ebenfalls einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk. Der Abschlussprüfer hat ferner festgestellt, dass der Vorstand ein angemessenes Informations- und Überwachungssystem eingerichtet hat, das in seiner Konzeption und Handhabung geeignet ist, den Fortbestand der Gesellschaft gefährdende Entwicklungen frühzeitig zu erkennen. Der Aufsichtsrat hat durch KPMG zudem nach § 111 Abs. 2 Satz 4 AktG die freiwillige inhaltliche Prüfung des gesonderten nichtfinanziellen Konzernberichts vornehmen lassen.

KPMG hatte, bevor der Aufsichtsrat sie der Hauptversammlung als Abschlussprüfer vorschlug, gegenüber dem Aufsichtsratsvorsitzenden und dem Prüfungsausschuss bestätigt, dass keine Umstände bestehen, die ihre Unabhängigkeit als Abschlussprüfer beeinträchtigen oder Zweifel an ihrer Unabhängigkeit begründen könnten. Dabei hat die KPMG auch erklärt, in welchem Umfang im vorausgegangenen Geschäftsjahr Leistungen außerhalb der Abschlussprüfung für das Unternehmen erbracht wurden oder für das folgende Jahr vertraglich vereinbart sind. Der Aufsichtsrat hat mit der KPMG vereinbart, dass diese ihn informiert und im Prüfungsbericht vermerkt, wenn bei der Durchführung der Abschlussprüfung Tatsachen festgestellt werden, die eine Unrichtigkeit der von Vorstand und Aufsichtsrat abgegebenen Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex ergeben. Der Prüfungsausschuss informierte den Aufsichtsrat über seine durch die KPMG erfolgte Unterrichtung, dass keine Umstände vorlagen, die ihre Befangenheit besorgen lassen, und darüber, welche Leistungen von der KPMG außerhalb der Abschlussprüfung erbracht wurden. Der Ausschuss berichtete ferner über seine Überwachung der Unabhängigkeit des Abschlussprüfers unter Berücksichtigung der erbrachten prüfungsfremden Leistungen und seine Einschätzung, dass der Abschlussprüfer die erforderliche Unabhängigkeit besitzt.

Die Abschlussunterlagen, die Prüfungsberichte, einschließlich des Ergebnisses der Prüfung der nichtfinanziellen Erklärung, wurden ebenso wie der Vorschlag des Vorstands zur Verwendung des Bilanzgewinns allen Mitgliedern des Aufsichtsrats rechtzeitig übermittelt.

Die Abschlussunterlagen und die Prüfungsberichte wurden in den Sitzungen des Prüfungsausschusses sowie des Aufsichtsrates am 22. März 2018 umfassend diskutiert. Der Abschlussprüfer berichtete über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung. Er informierte ferner über seine Feststellungen zum internen Kontroll- und Risikomanagement bezogen auf den Rechnungslegungsprozess und stand für ergänzende Fragen und Auskünfte zur Verfügung. Über die Prüfung des Jahres- und Konzernabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts durch den Prüfungsausschuss hat dessen Vorsitzende in der Plenumsitzung ausführlich berichtet. Nach eingehender Prüfung und Diskussion des Jahresabschlusses, des Konzernabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts sind keine Einwendungen gegen die vorgelegten Unterlagen zu erheben. Der Aufsichtsrat folgt daher der Empfehlung des Prüfungsausschusses und stimmt dem Ergebnis der Prüfung durch den Abschlussprüfer zu. Der Aufsichtsrat hat sodann durch Beschluss vom 22. März 2018 den Jahresabschluss und den Konzernabschluss der Scout24 AG für das Geschäftsjahr 2017 gebilligt. Der Jahresabschluss der Scout24 AG ist

somit festgestellt. Er hat zudem den zusammengefassten Lagebericht (einschließlich der Erklärung des Vorstands zur Unternehmensführung gemäß §§ 289f und 315d HGB sowie des nichtfinanziellen Berichts nach § 315b HGB) gebilligt.

Den vom Vorstand zuvor erläuterten Vorschlag zur Verwendung des Bilanzgewinns hat der Aufsichtsrat im Zusammenhang mit der Prüfung der Abschlussunterlagen ebenfalls geprüft. Auf Empfehlung des Prüfungsausschusses stimmt er dem Gewinnverwendungsvorschlag des Vorstands zu und schließt sich diesem an.

Bericht des Vorstandes über die Beziehungen zu verbundenen Unternehmen / Prüfung des Abhängigkeitsberichts:

Der Vorstand hat den von ihm aufgestellten Bericht nach § 312 AktG über Beziehungen zu verbundenen Unternehmen im Geschäftsjahr 2017 (Abhängigkeitsbericht) dem Aufsichtsrat fristgerecht vorgelegt.

Der Abschlussprüfer hat den Abhängigkeitsbericht geprüft und folgenden Bestätigungsvermerk erteilt:

„Nach unserer pflichtmäßigen Prüfung und Beurteilung bestätigen wir, dass

1. die tatsächlichen Angaben des Berichts richtig sind,
2. bei den im Bericht aufgeführten Rechtsgeschäften die Leistung der Gesellschaft nicht unangemessen hoch war.“

Den Prüfungsbericht hat der Abschlussprüfer dem Aufsichtsrat vorgelegt. Der Abhängigkeitsbericht und der Prüfungsbericht hierzu wurden allen Aufsichtsratsmitgliedern rechtzeitig übermittelt.

Der Aufsichtsrat hat den Abhängigkeitsbericht des Vorstandes und den Prüfungsbericht des Abschlussprüfers seinerseits gründlich anhand entsprechender Nachweise geprüft.

Der Bericht des Abschlussprüfers zum Abhängigkeitsbericht lag allen Mitgliedern des Aufsichtsrates rechtzeitig vor und wurde mit den anwesenden Abschlussprüfern besprochen. Nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung erhebt der Aufsichtsrat gegen den Bericht und die darin enthaltene Schlusserklärung des Vorstandes keine Einwendungen.

Dank des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat dankt den Vorstandsmitgliedern sowie allen Mitarbeitern des Konzerns für ihr herausragendes Engagement und ihren persönlichen Einsatz im Geschäftsjahr 2017. Nur durch Sie kann die Wachstumsgeschichte des Unternehmens weiter fortgesetzt werden.

München, März 2018

Scout24 AG
Der Aufsichtsrat



Stefan Goetz
Aufsichtsratsvorsitzender